

Aus einer 'Vertretungsstelle ' für eine Planstelle

Beitrag von „Strawy“ vom 1. November 2015 11:48

Also meine Freundin hat im Sommer an dieser Privatschule angefangen und einen Vertrag bis zum Sommer. Ihre Planstelle hätte sie eigentlich zum 15.11. antreten sollen. Da hat sich die Schulleitung der Privatschule total quer gestellt und gesagt sie muss die 4-wöchige Kündigungsfrist einhalten! In Absprache mit Schulamt und Bezirksregierung wurde nun der Beginn der Planstelle auf den 1.12. verschoben, sodass sie die Kündigungsfrist einhalten kann. Hätten Schulamt und BezReg nicht mitgespielt, hätte sie zum Anwalt gehen und versuchen müssen, das ganze durch zu boxen.

Ob es an Privatschulen generell so läuft weiß ich natürlich nicht. Aber nach dieser Erfahrung würde ich dir den Tipp geben, deinen Vertrag gründlich zu lesen und ggf. schon jetzt beim Schulamt oder der Gewerkschaft nachzufragen.